



Sie befinden sich hier: » Märkische Allgemeine » Lokales » Teltow-Fläming » **Lokalnachrichten**

09.06.2011

**LOGISTIK: Berlin-Chemie kommt ins GVZ**

## Vertrag mit Alcaro unterzeichnet

**GROSSBEEREN** - Das international agierende Pharmaunternehmen Berlin-Chemie AG wird sich im zweiten Alcaro-Logistikpark Großbeeren ansiedeln. Das teilt die IPG mit, der Entwickler und Vermarkter dieses Gewerbegebiets. Die IPG hatte 22 500 Quadratmeter an die Firma Alcaro Invest verkauft.

Die Firma Berlin-Chemie AG braucht das Areal für eine temperaturgeführte Logistikfläche inklusive Regalsystem und einen separaten Bürotrakt von 440 Quadratmetern. Beide Unternehmen unterzeichneten einen langfristigen Mietvertrag.

„Die Berlin-Chemie AG ist ein traditionsreiches, innovatives Unternehmen, das dynamisch wächst und hervorragend in unser Kunden-Portfolio passt“, so Udo Büntgen-Hartmann, Geschäftsführer von Alcaro Invest. Mit den Bauarbeiten soll im Juli begonnen werden, die Übergabe ist für März nächsten Jahres geplant. Die Investitionssumme beträgt nach Alcaro-Angaben rund zehn Millionen Euro.

Die Berlin-Chemie AG werde ab dem kommenden Jahr von nur einem Standort aus den pharmazeutischen Großhandel, öffentliche und krankenhausversorgende Apotheken sowie den Außendienst beliefern können. „Aktuell unterhalten wir für die nationale Distribution unserer Produkte drei Standorte“, sagt Michael Krauser, Logistikleiter bei Berlin-Chemie, „zukünftig wollen wir die Synergieeffekte für unser qualitatives Wachstum nutzen.“ Zunächst habe das Unternehmen Ausschau nach geeigneten Bestandsbauten gehalten, wurde aber nicht fündig. „Mit der Errichtung des neuen modernen Logistikzentrums realisiert Alcaro Invest als Spezialist all unsere Wünsche hinsichtlich der Bauausführung, der technischen Ausstattung und schafft den Prozessen ausreichend angepasste Flächen zur Optimierung der logistischen Abläufe.“

Das Unternehmen Berlin-Chemie hält dynamisches Wachstum, Arzneimittel-Innovationen und einen über Generationen gereiften Erfahrungsschatz für seine Markenzeichen. Die Wurzeln des Unternehmens am Hauptstandort Berlin-Adlershof reichen bis ins Jahr 1890 zurück. Seit 1992 gehört Berlin-Chemie zur weltweit agierenden italienischen Menarini-Group und ist für das Arzneimittel-Geschäft in Deutschland, Osteuropa und Asien verantwortlich. Zudem ist Berlin einer der drei Forschungsstandorte der Menarini Group.

Von 1999 bis 2010 habe Berlin-Chemie seinen Umsatz mehr als verfünffacht, für 2010 gibt das Unternehmen 1263 Millionen Euro an, die Zahl der Mitarbeiter im In- und Ausland sei mehr als verdoppelt worden. Derzeit würden 4669 Menschen beschäftigt.

Zwei Drittel der im Inland verkauften Arzneimittel des Unternehmens seien innovative Präparate, vor allem Herz-Kreislauf-Mittel und Antidiabetika. Berlin-Chemie liefert Medikamente in 35 Staaten und unterhält in 31 Ländern eigene Dependancen. (Von Jutta Abromeit)



0 tweet

Ihre Meinung ist gefragt!